



Auerthaler Dorftrömmeler

Information der

S
P
Ö



Die SPÖ-Auersthal
wünscht allen
Auersthalerinnen und
Auersthalern
ein frohes Osterfest!

MoSo-Markt ab Mitte März 2021 in Auersthal

Neuer Nahversorger im ehemaligen Weinladen.

Im Jänner ist Herr Markus Wegerth mit der Frage an die SPÖ Auersthal herangetreten, „Ob es möglich wäre einen Container als Nahversorger am neuen Platz aufzustellen?“ Unser Vorschlag war, den ungenutzten Weinladen als Verkaufsfläche zu nutzen - in sehr ähnlicher Form schon in unserem Wahl-

programm für die Gemeinderatswahl 2015. Wir haben diese Anfrage an den Bürgermeister weitergeleitet und in der GR Sitzung vom 28.01.2021 wurde dieser Vorschlag einstimmig beschlossen.

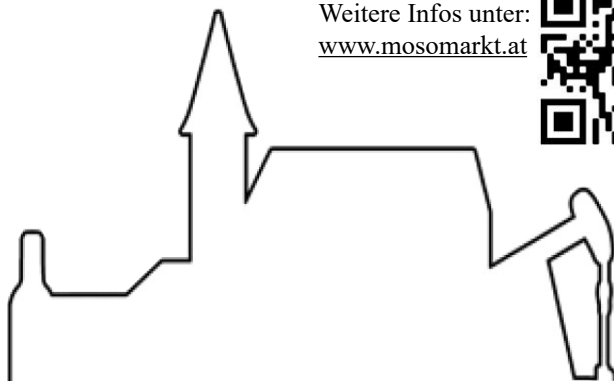
Im **MoSo-Markt** finden sich mindestens 350 Lebensmittel und Artikel des täglichen Bedarfs. Die Mehrzahl der Produkte stammt dabei von regionalen Landwirten und Unternehmern.

Der **MoSo-Markt** setzt auf Vertrauen!

An der Kassa scannt man die Artikel und bezahlt sie in bar oder mit Bankomatkarte. Die Verkaufsfläche ist videoüberwacht. Die Videos werden nicht lange gespeichert, sondern gleich am nächsten Tag wieder gelöscht.



Weitere Infos unter:
www.mosomarkt.at



SPÖ

Inhalt: MoSo-Markt; Pensionistenverband; SPAR Markt; Erweiterung Schulgebäude; Essensbeiträge; Personelles aus dem Gemeindeamt; Straßenbauvorhaben 2021; Bauplatz/Wohnungen; Energie- und Umweltausschuss; Stellungnahme zum GENAU; Fragebogen 2020; Earth Hour - WWF.

Pensionistenverband - Ortsgruppe Auersthal

Covid 19 Schutzimpfung

Die Impfung ist unsere Chance, zu unserem gewohnten Leben wieder zurückkehren zu können. Die über 80jährigen zählen zur besonders gefährdeten Gruppe. Da dieser Personenkreis aber meistens nicht mehr mit einem Computer vertraut ist bzw. gar keinen besitzt, hat sich der Pensionistenverein bereit erklärt, die Vorregistrierung für die impfwilligen Mitglieder zu übernehmen. Dies konnte auch problemlos durchgeführt werden. Die tatsächliche Anmeldung zur Impfung gestaltet sich jedoch etwas schwierig, weil das derzeitige Anmeldesystem nicht für Gruppenanmeldungen geeignet ist. Nach Intervention bei den dafür zuständigen Stellen hoffen wir auf eine Änderung im Anmeldesystem, sodass wir unsere Impfwilligen zügig anmelden können.

Das Impfzentrum Auersthal (Praxismgemeinschaft Dr. Martina Sommer-Wimmer und Dr. Peter Kozlowsky) schien in der 1. Liste der Impfstellen gar nicht auf. Nach Rücksprache mit Dr. Kozlowsky wird Auersthal erst in der 1. März-Woche aufgenommen werden.

Wir hoffen, dass wir uns mit dem Tragen von Masken, Abstand halten und mit Impfen vor dem Virus schützen können. Denn eigentlich sehnen sich alle danach, endlich wieder unbeschwert Freunde treffen zu können, gemeinsam einen Kaffee zu trinken und wieder etwas zu unternehmen.

JUBILARE:



Karoline Pichler, 93. Geb.



Mathilde Krenn, 95. Geb.



Stefanie Vock, 94. Geb.

SPAR Markt

Am 31.12.2020 hat Herr Raimund Lahofer nach über 25 Jahren den SPAR Markt in Auersthal geschlossen.

Die SPÖ Auersthal hat sich bei ihm und seinem Team mit zwei Geschenkkörben gefüllt mit Produkten aus Auersthal bedankt.

Mittlerweile hat die Firma Baumeister Lahofer mit den Abbrucharbeiten des Gebäudes begonnen. Am bisherigen Standort wird eine komplett neue SPAR Filiale errichtet.



Die Marktgemeinde Auersthal unterstützt dieses Projekt mit Investitionskosten in der Höhe von 333.000,- Euro. Für diese Investition wird eine NAFES (Niederösterreichische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Einkaufs in Orts- und Stadtzentren) - Förderung in Höhe von 100.000,- Euro beantragt.

Neuer Betreiber wird die Firma Manfred Winter e.U. die auch die SPAR Filiale in Bad Pirawarth unterhält.

Erweiterung und Adaptierung des Schulgebäudes

Nach dem Verhandlungsverfahren gemäß Bundesvergabegesetz zur Vergabe von Generalleistungen für das Projekt, wurde in der Kommissionssitzung vom 09.12.2020 aus 5 Bewerbern der Bestbieter ermittelt.

Das Ergebnis der „Raumkommission des Landes NÖ“ brachte genaue Anforderungen an den Schulzubau und dessen Ausgestaltung (z.B. einen zusätzlichen Turnsaal).

In einer eintägigen Sitzung der Bewertungskommission am 09.12.2020 wurden alle Angebote ausführlich diskutiert. Auf Basis der Bewertungen des „Büros JIREK“ wurden der Vorentwurf, der Terminplan und das Ablaufkonzept, sowie die Bepreisung beurteilt.

Dabei wurden die qualitativen Kriterien mit 65% und die wirtschaftlichen Kriterien mit 35% bewertet.

Basisleistungen Generalplanung (Planung + Örtliche Bauaufsicht)

Baukosten netto: 4,7 Mio Euro
Generalplanerleistung: ~14% = 660.000,- Euro
Gesamtkosten: **6.43 Mio Euro inkl. MwSt.**

Baubeginn: **Mai 2022**

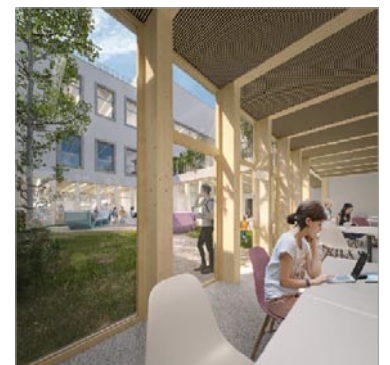
Das Ergebnis der Kommission war einstimmig, ebenso die einzelnen Platzierungen der Angebote. Das Angebot des Bestbieters war das „raumeffizienteste“ und im Endeffekt auch das günstigste.



Am 22.12.2020 konnte man sich mit dem Vertreter der Bietergemeinschaft MAGK architektur aichholzer | klein ZT OG – illiz architektur ZT GmbH, auf die Eckpunkte des Projektes einigen und einige Verbesserungsempfehlungen deponieren.

Auch die Beeinflussung des Schulbetriebes ist bei dieser Lösung aufgrund der Holzbauweise und der damit verbundenen Vorfertigung die geringste.

Am 28.01.2021 hat der Gemeinderat die Vergabe an die Bestbietergemeinschaft einstimmig beschlossen.



Weitere Info zu diesem Projekt auf der Homepage der SPÖ Auersthal: www.auersthal.spoe.at



Subvention der Essensbeiträge – Antrag abgelehnt

In unserem Wahlprogramm für die Gemeinderatswahl 2020 haben wir als Unterstützung der Auerthaler Familien eine Subventionierung von 50% bei den Essensbeiträgen im Kindergarten, Schule und Hort angestrebt.

Damit hätte man einerseits die Eltern entlastet, gleichzeitig aber auch die Attraktivität der Mittagsauspeisung in Schule und Kindergarten,

weiter steigern können. Dazu wurde in der Gemeinderatsitzung vom 10.12.2020 von der SPÖ Auersthal ein Antrag eingebracht. Dieser Antrag wurde bedauerlicherweise mit einem Stimmenverhältnis von 6 (SPÖ) zu 13 (ÖVP) abgelehnt.

Zu unserem Bedauern wurde stattdessen die Erhöhung der Essensbeiträge für den Kindergarten und die schulische Nachmittagsbetreuung seitens der ÖVP beschlossen.



Aus der Gemeindestube

Befristeten Vertrag für künftigen Amtsleiter, aber bereits eine Vorrückung

Anfang November wurde **Herr Mag. (FH) Johann Plach**, der als Nachfolger von Amtsleiter Helmut Hofer vorgesehen ist, mit einem auf 6 Monate befristeten Dienstvertrag durch den Bürgermeister aufgenommen.

Diese Aufnahme hätte frühestens mit 01.01.2021 stattfinden dürfen.

Die Aufnahme eines Vertragsbediensteten darf nur erfolgen, wenn ein im Dienstpostenplan vorgesehener Dienstposten frei ist. Diese Vorgehensweise des Bürgermeisters steht damit im Widerspruch zur NÖ-Gemeindeordnung.

Obwohl Herr Plach mit diesem befristeten Dienstvertrag offensichtlich noch nicht das Vertrauen ausgesprochen wurde, wurde dennoch in der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 10.12.2021 eine Gehaltserhöhung um 3 Stufen beschlossen – mit 6 Gegenstimmen der SPÖ Auersthal.

Wir finden diese außerordentliche Vorrückung und Höherreihung nach nur einem Monat Arbeitszeit als nicht angemessen.

Wobei allerdings festgehalten sei, dass wir die Arbeit von Herrn Plach durchaus zu schätzen wissen.

Seine Aufnahme hat zu einer deutlichen Arbeitserleichterung unseres Amtsleiters geführt. Der Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2020 und der Voranschlag für 2021 konnten dadurch zeitgerecht erstellt werden. Auch Sitzungsprotokolle erhalten wir jetzt wieder wesentlich rascher.

Gemeindeamt

Mit Jahresende 2020 hat **Herr Ing. Thomas Schreyer** sein Dienstverhältnis beendet. Wir wünschen ihm auf diesem Weg alles Gute für seine berufliche Zukunft in der Privatwirtschaft.

Der dadurch freie Dienstposten wurde bereits mit **Herrn Mathias Brandstätter** aus Hohenruppersdorf nachbesetzt. Auch hier erfolgte die Bestellung durch den Bürgermeister mit einem auf 6 Monate befristeten Dienstvertrag. Danach ist eine Aufnahme durch den Gemeinderat zu beschließen.

Straßenbauvorhaben 2021

Für das Jahr 2021 sind folgende Straßenbauprojekte geplant:

- **Kreisverkehr beim Urbanus** - COVID-19 bedingt auf 2021 verschoben
Zusätzlich zu der an das Land NÖ zu entrichtenden Kostenbeteiligung in der Höhe von 173.000,- Euro werden auch Kosten für die Gestaltung der Nebenflächen - besonders im Bereich der Hauptstraße - anfallen.
Geplante Bauzeit von Juni bis Schulbeginn im September.
- **Brahmsweg** - Verlängerung bis zum Johann-Strauß-Ring
nur Grobasphalt
- **Wienergasse** - EVN Netz NÖ hat mitgeteilt, dass zur Versorgung des neuen SPAR-Marktes ein zusätzlicher Trafo notwendig wird. Aus diesem Grund muss eine Leitung vom Trafo in der Bockfließerstraße über die Wienergasse verlegt werden. Gleichzeitig sollen auch Niederspannungskabel und eine neue Gasleitung verlegt werden. Daher ergibt sich für die Gemeinde Handlungsbedarf bezüglich: Straßensanierung, Beleuchtung sowie für Kanal und Wasserleitung.

Bauplatz Johann-Strauß-Ring Wohnung über Kindergarten/Gemeinde

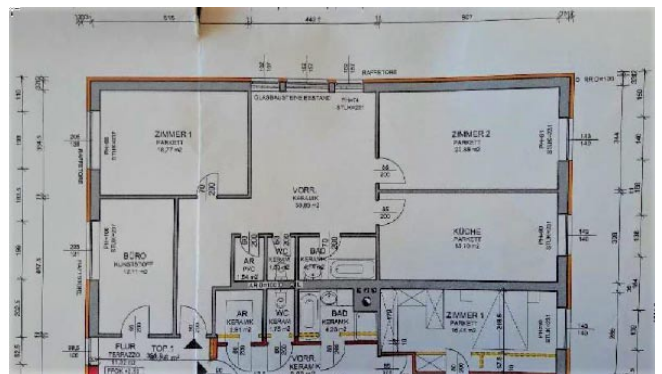
Nach dem Rücktritt eines Bauwerbers wird der letzte gemeindeeigene Bauplatz mit 789 m² am Johann-Strauß-Ring neuerlich vergeben. Der Verkaufspreis beträgt **100,- Euro/m²** exklusive Aufschließung und Anschlusskosten. Es haben sich bereits 15 Bauwerber gemeldet, die Vergabe erfolgt in der nächsten Gemeinderatssitzung.

Des Weiteren steht im Kindergarten auch noch die Wohnung TOP 1 mit 96 m² zu einem Mietpreis von **700,- Euro pro Monat** zur Vermietung frei. Sämtliche Energiekosten wie Warmwasser-,

Heiz- und Stromkosten sind nicht inkludiert.

Bei Interesse an einem der beiden Objekte, stellen Sie bitte ein schriftliches Ansuchen an das Gemeindeamt.

Im Osttrakt des Rathauses wird im zweiten Stock eine weitere Wohnung durch unsere Gemeindearbeiter saniert. Nach Fertigstellung der Umbauarbeiten kann auch diese vermietet werden.



Weitere Info auf der Gemeinde-Homepage:



Neues aus dem Energie- und Umweltausschuss

- Es ist uns im Energie- und Umweltausschuss gelungen neue Förderungen für Dachbegrünung und Regenwassernutzung zu schaffen – bereits seit Jänner 2021. Dies waren Umweltthemen der SPÖ Auersthal zur Gemeinderatswahl 2020, die wir nun umsetzen konnten.
 - Weiterhin aufrecht bleiben die Förderungen für Energiesparmaßnahmen und Elektromobilität. Wobei die Maßnahmen für E-Autos und Wärmepumpen mit Jahresende 2021 auslaufen.
 - Förderanträge und Informationen finden sie auf der Homepage der Marktgemeinde Auersthal:
-
- Auf den gemeindeeigenen Gebäuden, Bauhof und Pumpenhaus werden PV-Anlagen mit insgesamt 43 kWp installiert. Der Auftrag wurde an den günstigsten Anbieter, die Firma Raymann, Deutsch Wagram für 42.062,84 Euro vergeben. Diese Anschaffung soll zu 50% durch die Kommunalinvestitionsgesetz 2020 Förderung, sowie durch eine OeMAG-Investitionsförderung gefördert werden.
- Wir werden uns beim Schulzubau für eine Dachbegrünung und PV-Anlage am Dach des neuen Turnsaals einsetzen.
 - Ein weiteres Thema im Zuge der letzten Gemeinderatswahl, die verbesserten Öffnungszeiten am Bauhof, wird mit dem überregionalen Altstoffsammelzentrum zwischen Schönkirchen-Reyersdorf und Raggendorf umgesetzt. Nach dem Grundsatzbeschluss der beteiligten Gemeinden, hat der Gemeinde-Umweltschutz (GVU) Gänserndorf bereits einen Optionsvertrag für ein geeignetes Grundstück.



Stellungnahme zum GENAU vom Dezember 2020

In der Zeitschrift GENAU beschwert sich die ÖVP Auersthal, das wir klassische Oppositionspolitik betreiben.

Wir nehmen unsere Kontrollfunktion im Gemeinderat wahr, stellen Anträge und berufen Ausschüsse ein.



GfGR Günther Weilinger

Die Aufsichtsbeschwerde wurde wegen des Verstoßes gegen den Paragraphen 83 der NÖ Gemeindeordnung eingereicht. Nach mehrmaligen Gesprächen durch GR Sabine Schlösser und GfGR Günther Weilinger mit Bgm. Erich Hofer erfolgte weder die konstituierende Sitzung des Prüfungsausschusses, noch wurde uns der Rechnungsabschluss übermittelt. Auch verabsäumte der Bürgermeister die Nominierung der ÖVP Mitglieder des Rechnungsausschusses zu überprüfen, weshalb sich ein nicht geeigneter Gemeinderat auf der Liste zur Wahl für diesem Ausschuss befand.

Aus diesen Gründen sahen wir uns gezwungen am 03.04.2020 eine Beschwerde (nicht 2 wie fälschlicherweise berichtet) bezüglich §83 Abs. 5 der NÖ Gemeindeordnung (Erstellen des Rechnungsabschlusses) bei der BH Gänserndorf einzureichen. Die Antwort der BH Gänserndorf vom 21.04.2020 erfolgte mit einer Begründung zu §84 der NÖ Gemeindeordnung – §84 war nicht Teil unserer Beschwerde. Bei der neuerlichen Nachfrage wurden wir auf eine Verordnung verwiesen die erst 14 Tage nach unserer Beschwerde in Kraft trat.

Da aber innerhalb kurzer Zeit nach Übermittlung des Sachverhaltes der BH Gänserndorf an den Bürgermeister, die konstituierende Sitzung des Prüfungsausschusses einberufen und uns auch der Rechnungsabschluss ausgehändigt wurde, haben wir die Beschwerde nicht mehr weiterverfolgt.

Der zusätzliche Arbeitsaufwand für die Gemeindebediensteten hätte mit der zeitgerechten Erstellung und Übermittlung des Prüfungsberichtes, der im Aufgabenbereich des Bürgermeisters liegt, abgewendet werden können. Eine Behinderung von konstruktiver Arbeit im Gemeinderat kann ich daher nicht sehen, weil wir als Fraktion den meisten Anträgen und Beschlüssen im Gemeinderat positiv gegenüberstehen.

Allerdings wurden in den 7 Jahren, die ich nun als Gemeinderat tätig bin, sämtliche Anträge der SPÖ Auersthal von der ÖVP Auersthal abgelehnt.

GfGR Günther Weilinger

Fragebogen 2020 - Wir ziehen Bilanz!

Vielleicht erinnern Sie sich noch, Anfang letzten Jahres haben wir Sie nach Ihren Anliegen, Wünschen und Anregungen für die Zukunft unserer Gemeinde gefragt.

Zunächst möchten wir uns bei Ihnen für die zahlreichen ausgefüllten Fragebögen bedanken.

Das erfreuliche Ergebnis zeigt, dass Auersthal grundsätzlich auf einem guten Weg ist, es aber dennoch einige Punkte gibt,

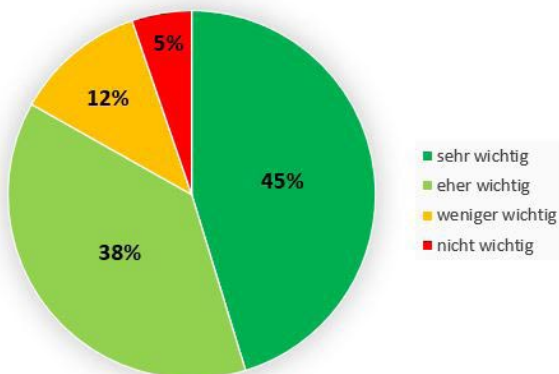
die es zu verbessern gilt.

Wir nehmen uns die einzelnen Ergebnisse zu Herzen und versuchen zu einer weiteren Verbesserung und Umsetzung Ihrer Anliegen beizutragen.

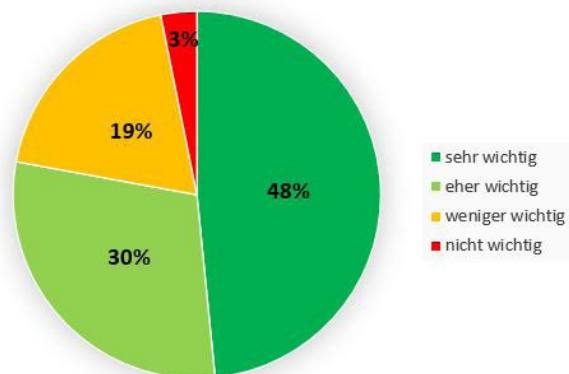
Im Anschluss finden Sie einige herausragende Ergebnisse im Detail und wie sich die aktuelle Situation bei diesen Punkten darstellt.

Energiesparmaßnahmen und eine „plastikfreie“ Gemeinde erzielten die allerhöchste Zustimmung

Wie wichtig sind Ihnen in Zukunft vermehrte
Energiesparmaßnahmen?



Wie wichtig ist Ihnen eine "plastikfreie"
Gemeinde?

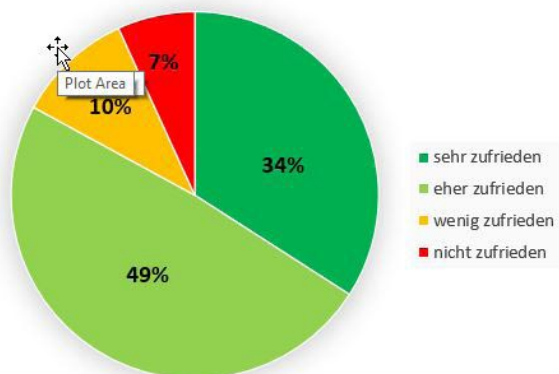


Im SPÖ geführten Energie- und Umweltausschuss wurden neue Förderungen für Dachbegrünung und Regenwassernutzung ausgearbeitet. **PV-Anlagen am Bauhof und Pumpenhaus** wurden beschlossen und auch am Dach des neuen Turnsaals soll eine PV-Anlage Platz finden.

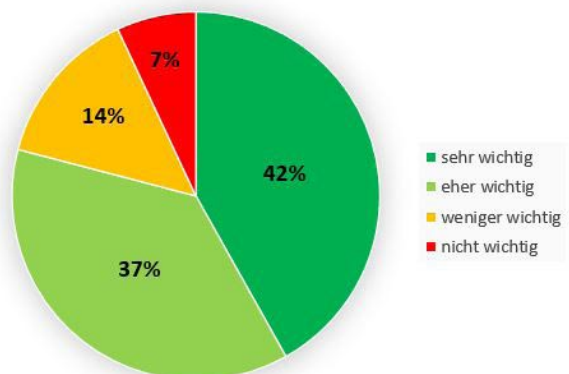
Die von der SPÖ Auersthal eingebrachte Petition zur „plastikfreien“ Gemeinde wurde an den Energie- und Umweltausschuss zur Ausarbeitung konkreter Maßnahmen übergeben.

Sehr erfreut sind wir über die Ergebnisse eines weiteren Kernthemas der SPÖ Auersthal.

Wie zufrieden sind Sie in Auersthal mit den
Angeboten für Familien und Kindern?



Wie wichtig ist Ihnen in Zukunft der Um- und
Zubau der Schule?



83 Prozent sind bereits eher oder sehr zufrieden mit den Angeboten für Familien und Kinder in Auersthal.

Schon vor Jahren erkannt, wurden im Laufe der Jahre immer wieder Akzente gesetzt, sei es mit den Kinderfreunden, der Anstoß zur Einrichtung des Jugendtreffs, die Idee einer schulischen Nachmittagsbetreuung,...

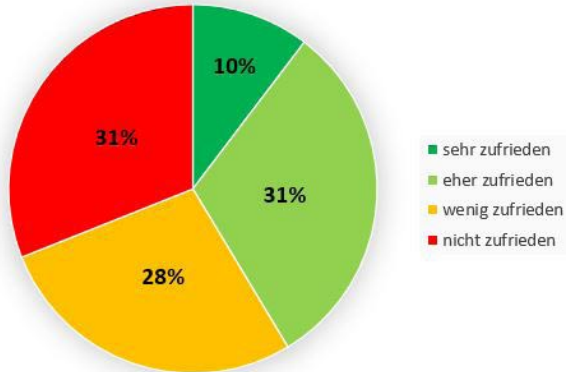
Vieles wurde in den letzten Jahren im Gemeinderat beschlossen, wie die Erweiterung des Kindergartens, die Errichtung der Tagesbetreuungseinrichtung – Kükennest usw. Zuletzt erfolgte im Gemeinderat der **einstimmige Beschluss zum Zu- und Ausbau der Schule** – auch hier zeigt die Auswertung der Antworten eine breite Zustimmung.

Hier möchten wir aber auch die Auersthaler Vereine hervorheben, die eine großartige Kinder- und Jugendarbeit leisten. Gerade in den herausfordernden Zeiten der Pandemie eine willkommene Abwechslung für Kinder und Jugendliche, wenn sie sich wieder am Fußball- oder Tennisplatz mit ihren Freunden treffen und ihrer Leidenschaft nachgehen können.

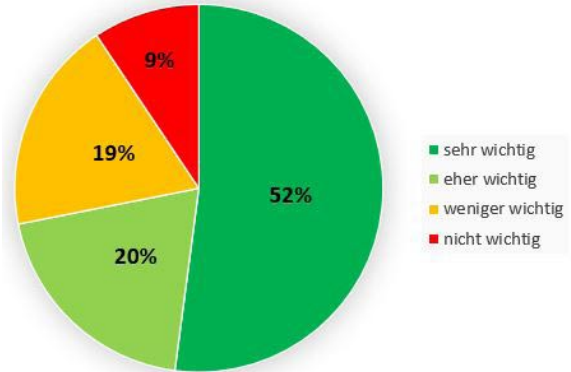
Fragebogen 2020 - Was gilt es zu verbessern?

Wenig erfreulich waren die Ergebnisse zum öffentlichen Verkehrsangebot.

Wie zufrieden sind Sie in Auersthal mit dem öffentlichen Verkehrsangebot?



Wie wichtig ist Ihnen in Zukunft die Bahnlinie?



Als Gemeinde ist es hier schwierig einzugreifen, der öffentliche Verkehr wird im Großen und Ganzen vom Land NÖ gesteuert. Landesrat Schleritzko (ÖVP) ist es zu verdanken, dass unsere Bahnstrecke eingestellt wurde. Eine Wiederaufnahme scheint realistisch gesehen sehr unwahrscheinlich, daher bleibt zu hoffen, dass die breit beworbenen Busverbindungen auf Dauer die erhofften Verbesserungen bringen.

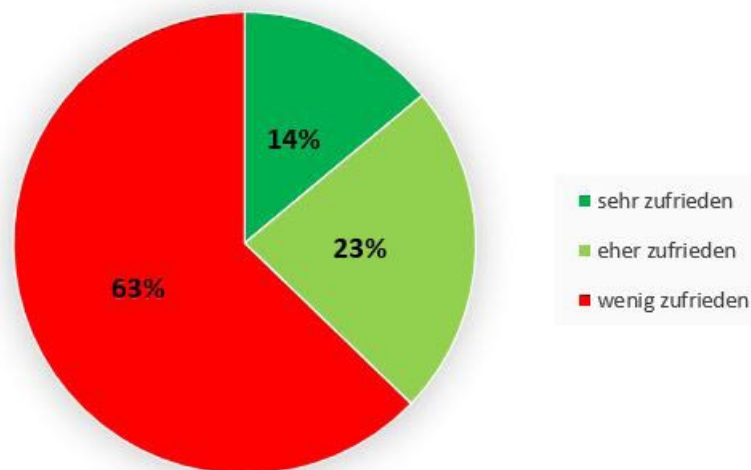
Ein erster positiver Schritt ist die **ab 29.03.2021 stündliche Verbindung nach Deutsch-Wagram** und weiter nach Wien:

Detaillierte Fahrplanauskunft auf:
www.anachb.vor.at



Besonders schlecht ist es um die Werte zur Mitbestimmung in der Gemeinde bestellt.

Wie zufrieden sind Sie in Auersthal mit den Mitbestimmungsmöglichkeiten in der Gemeinde?



Unser Fragebogen soll ein erster Schritt zur Verbesserung sein.

Wiewohl es für eine Minderheitspartei doppelt so schwer ist Ideen und Anregungen umzusetzen.

Ein Beispiel dafür:

Unser Antrag in der Gemeinderatssitzung vom 07.05.2020: Bei Bauvorhaben über 1 Million Euro soll noch vor dem Beschluss in der Gemeinderatssitzung ein Informationsabend für die Auersthaler Bevölkerung abgehalten werden. Dieser Antrag wurde mit einem Stimmenverhältnis von 6 (SPÖ) zu 13 (ÖVP) abgelehnt.

Earth Hour: Licht aus für den Klimaschutz

Auerthal macht bei einer der größten Klimaschutzaktionen weltweit mit.

Auch Bürgerinnen und Bürger können sich ganz einfach beteiligen. Am Samstag, den **27.03.2021**, heißt es ab **20:30 Uhr für eine Stunde lang „Licht aus“** bei öffentlichen Einrichtungen und in privaten Haushalten. Die vom WWF ausgerufene Earth Hour findet heuer bereits zum 15. Mal statt und setzt ein globales Zeichen für mehr Klima- und Artenschutz.

„Auch in unserer Region spüren wir die Klimakrise immer stärker. Im Winter bedeutet das weniger Schnee, im Sommer mehr Hitzetage und vertrocknete Äcker sowie zunehmendes Artensterben“, sagt Umweltgemeinderat Günther Weilingner. Ihm ist es ein besonderes An-

liegen, dass sich die Menschen in seiner Klimabündnis-Gemeinde an der Aktion beteiligen und für eine Stunde das Licht abschalten. Die Gemeinde geht mit

gutem Beispiel voran und schaltet beim Gemeindeamt das Licht aus.



Foto: Stephanie Steinkopf Ostkreuz_WWF



190 Länder machen mit

Im Vorjahr beteiligten sich insgesamt 190 Länder an der Earth Hour. Rund 18.000 berühmte Wahrzeichen schalteten für eine Stunde ihre Lichter ab, darunter die Oper in Sydney, der Big Ben in London, das Empire State Building in New York, die Pyramiden in Ägypten und der Eiffelturm in Paris. In Österreich waren die Wiener Hofburg, das Goldene Dachl in Innsbruck und der Lindwurm in Klagenfurt verdunkelt.

Damit erreichte die Earth Hour im vergangenen Jahr weltweit Hunderte Millionen Menschen, deren ganz persönliche Eindrücke verbunden mit Hashtags wie #EarthHour oder #Connect2Earth wurden auf sozialen Medien rund 4,7 Milliarden Mal angesehen.



Wien Schloss Schönbrunn - Licht an

Foto: Martin Rapold_WWF



Wien Schloss Schönbrunn - Licht aus

Foto: Martin Rapold_WWF

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: SPÖ Ortsorganisation Auerthal

Für den Inhalt verantw.: Manfred Glasl, 2230 Gänserndorf, Kreuzg. 15-17/2

Fotos: Eigene und SPÖ-Archiv, sowie WWF (Earth Hour)

Eigendruck

www.auerthal.spoe.at

SPÖ